



Margriet de Moor

Von Vögeln und Menschen

Roman

»Friedliche Stille, wenn auch trügerisch...«

Marie Lina ist seit Langem glücklich verheiratet, ihr Leben scheint in geordneten Bahnen zu verlaufen. Wäre da nicht diese alte Wut, die unter der Oberfläche schlummert. Jahrzehnte zuvor, Marie war noch ein Kind, büßte ihre Mutter für einen Mord, den sie nicht begangen hat. Seitdem lässt Marie Lina der Gedanke an die Ungerechtigkeit nicht los – bis sich eines Tages die Gelegenheit ergibt, Rache zu nehmen.

Margriet de Moor
Von Vögeln und Menschen

272 Seiten

ISBN: 978-3-423-14731-6
EUR 11,90 [DE] – EUR 12,30 [AT]
ET 23. August 2019, 1. Auflage
Übersetzung: Aus dem
Niederländischen von Helga van
Beuningen
Sprache: Deutsch



© John Foley / Opale / Leemage

Autor*in

Margriet de Moor

Margriet de Moor, geboren 1941, studierte in Den Haag Gesang und Klavier. Nach einer Karriere als Sängerin, vor allem mit Liedern des 20. Jahrhunderts, studierte sie in Amsterdam Kunstgeschichte und Architektur. Sie veröffentlichte zunächst die Erzählungsbände "Rückenansicht" (dtv 11743) und "Doppelportrait" (dtv 11922). Schon ihr erster Roman "Erst grau, dann weiß, dann blau" (dtv 12073) wurde ein sensationeller Erfolg und in alle Weltsprachen übersetzt.

Übersetzer*in

Helga van Beuningen

Helga van Beuningen (geboren 1945) absolvierte ein Studium der Englischen und Niederländischen Sprache an der Universität Heidelberg, das sie mit dem Übersetzer-Diplom abschloss. Anschließend unterrichtete sie 15 Jahre lang Niederländisch und ist seit 1984 als freie Übersetzerin in Bad Segeberg ansässig. Zu den von ihr übertragenen Autoren gehören Cees Nooteboom, Adrianus F. Th. van der Heijden und Margriet de Moor.

Weitere Bücher von Margriet de Moor

- Schlaflose Nacht, Taschenbuch 14668, ISBN: 978-3-423-14668-5
- Der Maler und das Mädchen, Taschenbuch 14190, ISBN: 978-3-423-14190-1
- Von Vögeln und Menschen, Taschenbuch 14731, ISBN: 978-3-423-14731-6
- Erst grau dann weiß dann blau, Taschenbuch 12073, ISBN: 978-3-423-12073-9
- Rückenansicht, Taschenbuch 12101, ISBN: 978-3-423-12101-9

Pressestimmen

» Ein Kaleidoskop, wie jeder Kriminalroman, es bringt Familiäres und Animalisches zusammen. «

10. September 2019 , Fritz Göttler , Süddeutsche Zeitung